

Notenlesen für Chorsänger*innen





Ziel: Informationen nutzen!

Auf einer Seite mit Chornoten verstecken sich viele nützliche Informationen, diese dürfen genutzt werden!

- "Was ist ein System? Was heißt "da capo" und kann mir mal bitte jemand diese verschiedenen Wiederholungszeichen erklären!"
- "Ich hab ja mal Noten in der Schule gelernt, aber ich hab zu viel davon vergessen als dass mir das was in der Probe nutzen würde."



Fragen hilft! Trau dich.

Nicht nur hier, sondern auch während der Chorprobe gilt:
Keine Angst vor Fragen.

Vielleicht bringt deine Frage ja auch andere
Sänger*innen weiter...

Die Partitur

Informationen über:

- Titel
- Gattung (für welche Art Ensemble?)
- Komponist/Arrangeur

Musikalische Details:

- Tempo
- Tonart
- Besetzung
- Taktart

Wichtige Fragen:

- Wo ist "meine" Stimme?
- Wie ist die Partitur aufgeteilt?

Bella Napoli



Für vierstimmigen gemischten Chor mit Klavier

Musik und Text: T. Jilg, S.P. Rossberger, R. Stachulla, K. Steierl, S. Volkert, M. Wilsch, S. Adam
Chorbearbeitung: Bernd Stallmann

Klavier

5

Bel-la, Bel-la Na-po-li! Ei-nes weiß



Wichtige Begriffe:

- Takt
- Zeile
- System

Was ist ein "Takt"?

Takte sind geben die **Grundstruktur** eines Musikstückes vor. Wie ein Absatz in einem Buch.

Ein Takt enthält mehrere Noten. Alle Takte eines Musikstückes sind **gleich lang**. Takte werden durch einen **Taktstrich** voneinander getrennt.

Was ist eine "Zeile"?

Jedes "Fünferpäckchen" Notenlinien ist eine Zeile. Die Klavierbegleitung besteht zum Beispiel aus zwei Zeilen.

Was ist ein "System"?

Alle Zeilen die **gleichzeitig** gespielt werden bilden ein System. Dieses wird am Anfang durch eine lange senkrechte Linie verbunden.

Bella Napoli



Für vierstimmigen gemischten Chor mit Klavier

Musik und Text: T. Jilg, S.P. Rossberger, R. Stachulla, K. Steierl, S. Volkert, M. Wilsch, S. Adam
Chorbearbeitung: Bernd Stallmann

♩ = 130

5

Bel-la, Bel-la, Na-po-li! Ei-nes weiß

Cm Ebmaj7 Bb Bb(sus2) F

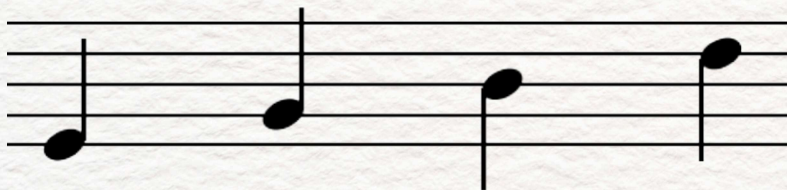
Crashkurs Notenlesen



Was wir uns merken:

- Noten können auf und zwischen den Notenlinien stehen
- Die Position und das Aussehen der Note gibt Aufschluss über:
 - Tonhöhe (Position)
 - Tonlänge (Aussehen)

Noten **auf** den Linien



Noten **zwischen** den Linien

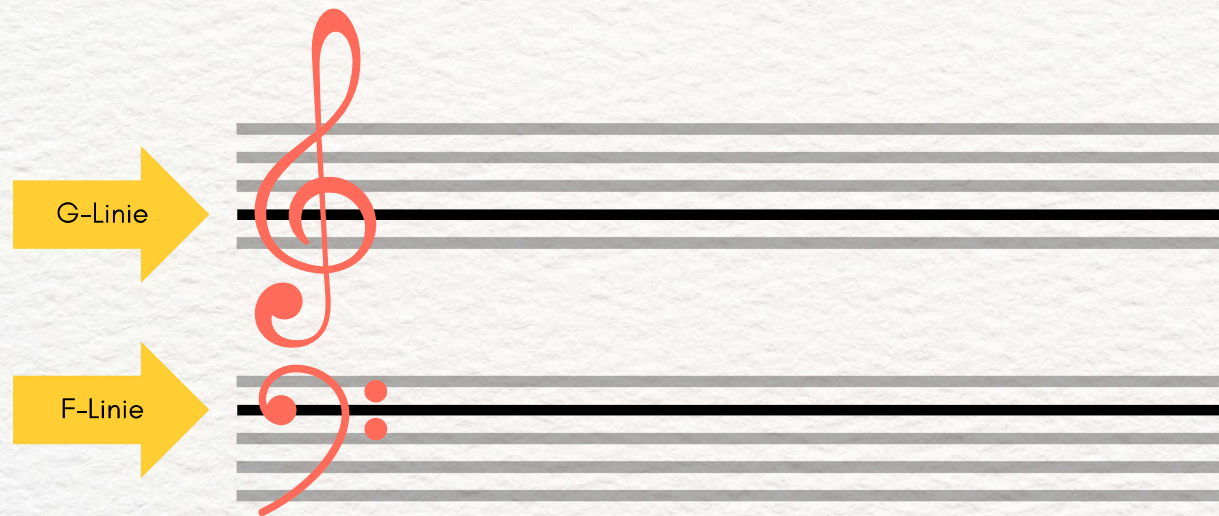


Crashkurs Notenlesen



Was wir uns merken:

- Notenschlüssel markieren einen Ton in den Notenlinien
- Notenschlüssel
 - Violinschlüssel
 - Bassschlüssel



Crashkurs Notennamen



Wichtige Begriffe:

- Tonleiter (Töne z.B. von c' bis c'')
- Notenschlüssel



Was wir uns merken:

- Es gibt sieben verschiedene Töne
- Diese wiederholen sich in einer festgelegten Reihenfolge
- Diese Reihenfolge nennt man **Tonleiter**

G-Linie

F-Linie

c' d' e' f' g' a' h' c''

c d e f g a h c'

Notenrätsel



Welche Töne sind hier zu lesen?

Denkt an die Schlüsselnote!

Kleine Gedankenstütze:

c-d-e-f-g-a-h-(c)

g' h' a' d' c' e' f' c''

f a h d e c g c'

Crashkurs Notenlängen



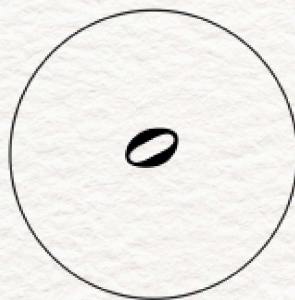
Wichtige Begriffe:

- Ganze/halbe/viertel/achtel Note

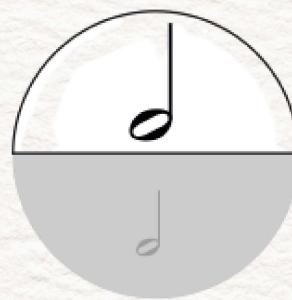


Was wir uns merken:

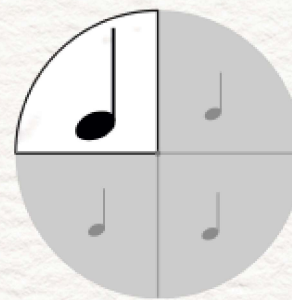
- Das Aussehen der Noten gibt Aufschluss über die Länge der Note
- Die ganze Note ist die längste.



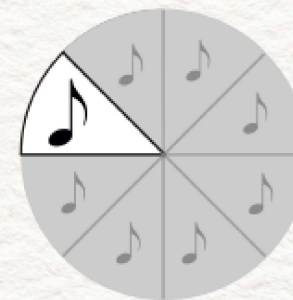
Ganze Note



Halbe Note

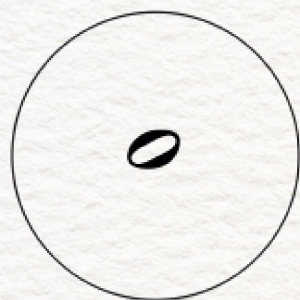


Viertelnote

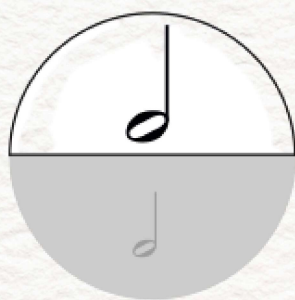


Achtelnote

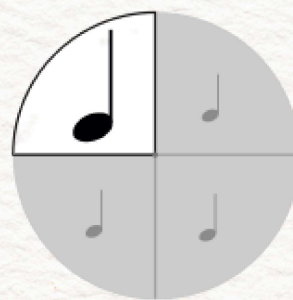
Notenrätsel



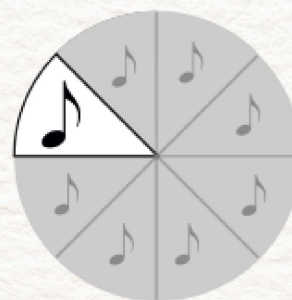
Ganze Note



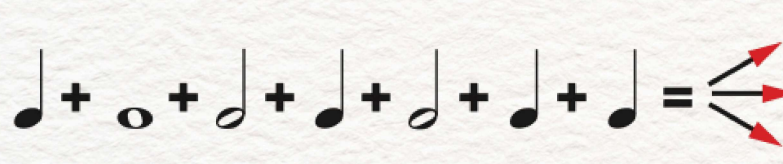
Halbe Note

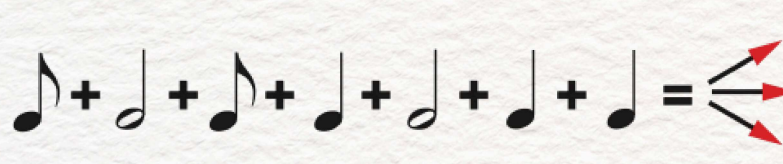


Viertelnote



Achtelnote

 = $\begin{array}{l} \underline{6} \text{ Halbe Noten} \\ \underline{12} \text{ Viertelnoten} \\ \underline{24} \text{ Achtelnoten} \end{array}$

 = $\begin{array}{l} \underline{4} \text{ Halbe Noten} \\ \underline{8} \text{ Viertelnoten} \\ \underline{16} \text{ Achtelnoten} \end{array}$

Auch Pausen sind Musik!



Wichtige Begriffe:

- Ganze/halbe/viertel/achtel Pause



Was wir uns merken:

- Jede Note (Ganze, halbe, viertel...) hat einen Pausen-Partner
- Gleiche Länge, sieht nur anders aus.

Ganze Note / Pause



Halbe Note / Pause



Viertelnote / -pause



Achtelnote / -pause



Aber wie schnell ist eine Note?

Klavier

X ♩ = 130
Bb

Bella Napoli



Für vierstimmigen gemischten Chor mit Klavier

Musik und Text: T. Jilg, S.P. Rossberger, R. Stachulla, K. Steierl, S. Volkert, M. Wilsch, S. Adam
Chorbearbeitung: Bernd Stallmann

♩ = 130
Bb Eb Bb F

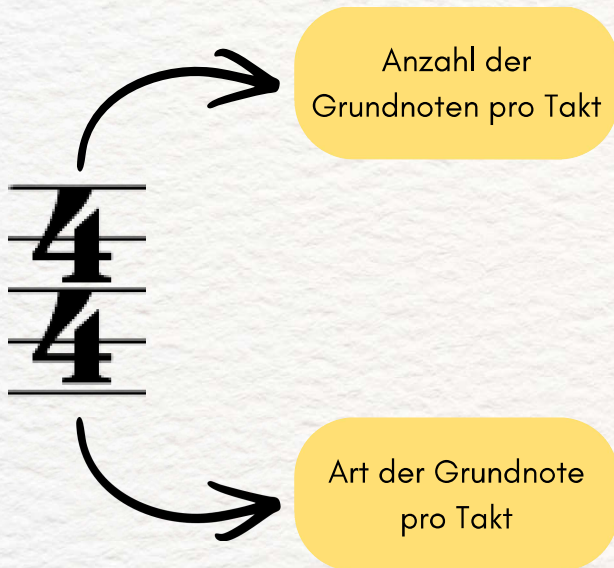
Klavier

5

Bel-la, Bel-la Na-po-li!
Ei-nes weiß

Cm Ebmaj7 Bb Bb(sus2) F

Die Sache mit dem Takt.



3

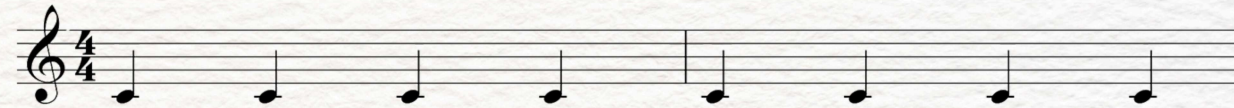
7

9

Die Sache mit dem Takt.

Was wir uns merken:

- Verschiedene Taktarten klingen ganz unterschiedlich
- Am bekanntesten sind 3/4 und 4/4 - Takt
- Betonte und unbetonte Noten unterscheiden sich je nach Taktart



Zusammenfassung



- Die Titelseite einer Partitur liefert einige interessante Informationen
- Chornoten können unterschiedlich aufgeteilt sein (mehrere Zeilen, mit oder ohne Begleitung...)
- Es gibt den Violin- und den Bassschlüssel
- Diese legen die Schlüsselnote G (Violinschlüssel) und F (Bassschlüssel) fest
- Die sieben Töne heißen c-d-e-f-g-a-h-(c)
- Es gibt verschiedene Notenwerte (Tonlängen): Ganze Note, halbe Note, Viertelnote, Achtelnote usw.
- Passend dazu gibt es Pausen
- Ein Takt ist immer gleich lang
- Am Anfang des Stückes wird die Taktart vorgegeben (z.B. Viervierteltakt)
- Die Taktart gibt die Betonung (Artikulation) des Stückes vor